Az.: 0.00.24

Bauausschuss des StGT M-V tagte in Penzlin

Der Ausschuss für Stadt- und Gemeindeentwicklung, Bau, Straßen und Verkehr des StGT M-V tagte am 13. Oktober 2026 in Penzlin.
Die Vorsitzende, Kathleen Fleck, und der Bürgermeister der Stadt Penzlin, Sven Flechner, begrüßten die Sitzungsteilnehmer im Beratungsraum des Verwaltungsgebäudes Penzlin.

Im Mittelpunkt der Beratungen standen aktuelle bau- und kommunalpolitische Entwicklungen sowie deren Auswirkungen auf die Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern. Mit Blick auf die anstehenden Landtagswahlen und Koalitionsverhandlungen wurden kommunale Erwartungen und wichtige Handlungsfelder für die kommende Legislaturperiode erörtert.

Weitere Schwerpunkte bildeten die Umsetzung des Klimaverträglichkeitsgesetzes und der kommunalen Wärmeplanung sowie die damit verbundenen Verpflichtungen und Handlungsempfehlungen für die Kommunen. Auch die Staatsmodernisierung und die Arbeit der AG StMO M-V wurden thematisiert.



(v.l.n.r.): Alexander Benkert (Süderholz), Thomas Möller (Hagenow), Arp Fittschen (StGT M-V), Kathleen Fleck (Eggesin)
Foto: Reiner Kröger

gemeinsame Erklärung „Freiheit bewahren. Demokratie stärken. Gemeinsam Verantwortung für Kunst und Kultur in Deutschland tragen“
Darüber hinaus befasste sich der Ausschuss mit der anstehenden BauGB-Novelle und dem 2. Bürokratieentlastungsgesetz. Dabei standen insbesondere die Frage nach praxistauglichen Regelungen und der Abbau unnötiger bürokratischer Belastungen im kommunalen Alltag im Fokus.



(v.l.n.r.): Marko Klappstein (Woldegk), Janette Höter (Gnoien), Sven Flechner (Penzlin), Thomas Mura (Waren (Müritz))
Foto: Reiner Kröger

Abschließend diskutierten die Ausschussmitglieder Fragen der Einzelhandelsansiedlung und die Standortvorgaben, insbesondere für Gemeinden, die nicht über ein eigenes Einzelhandelskonzept verfügen.

Die nächste Ausschusssitzung findet am 26. Januar 2027 in Lalendorf statt.

(StGT M-V 11/2026)
Schlagworte: Bauausschuss